

Medienmitteilung vom 30. März 2015

Die Gesundheitsmeile Uster nimmt 2015 weiter an Fahrt auf

Im Jahr 2011 vereinbarten die nachbarschaftlichen Betriebe Stiftung Wagerenhof, Spitex Uster, Heime der Stadt Uster und das Spital Uster eine Zusammenarbeit in Form einer Bildungskoooperation, um Synergien zu nutzen, die Attraktivität der Ausbildungen zu erhöhen und sich fachlich enger zu vernetzen.

Neben dem Austausch von Lernenden und Studierenden in kürzeren oder längeren Praktika, organisiert die Gesundheitsmeile inzwischen gemeinsame Fachveranstaltungen für die Mitarbeitenden aus Pflege und Betreuung und führt verschiedenen Informationsanlässe für Personen in der Berufswahlphase durch.

Die pflegerischen Aufgaben und der Berufsalltag in einem Akutspital, in der Langzeitpflege in einem Heim oder bei der Betreuung von Personen zu Hause unterscheiden sich stark. Lehrlinge und Studenten der Pflege können dank der Austausch-Praktika der Gesundheitsmeile wichtige, wertvolle und breite Erfahrungen im Pflegealltag sammeln. Im letzten Jahr konnten insgesamt 30 FaGe-Lernende und Studierende der Pflege HF 179 Wochen Praktikum in einem der anderen Betriebe absolvieren.

Erstmals wurde in diesem Jahr eine Fachtagung mit intensivem Austausch zwischen den Berufsbildnern und den Praxisanleitenden organisiert. Bereits zur Tradition geworden ist ein jährlich stattfindendes Fachreferat im Festsaal des Wagerenhofs mit anschliessendem Netzwerk-Apéro für alle Mitarbeiter aus Pflege und Betreuung. Am 23. April sprechen die Gastreferentinnen Prof. Dr. Iren Bischofberger, Prorektorin der Fachhochschule Gesundheit Kalaidos und Elisabeth Fischer, Angehörige zum Thema „Arbeitsteilung zwischen Profis und Angehörigen von pflegebedürftigen Personen“ und diskutieren mit den Teilnehmern, wie diese anspruchsvolle Aufgabe zu bewältigen ist.

Mittlerweile sind aus der Kooperation Gesundheitsmeile auch eine Anzahl Informationsangebote entstanden für Personen, die sich für eine Ausbildung in einem Pflege oder Betreuungsberuf interessieren. Diese Angebote stossen auf grosses Publikumsinteresse und werden rege genutzt. So besuchte uns kürzlich eine Klasse LaufbahnberaterInnen i.A. der Zürcher Hochschule für angewandte Wissenschaften ZHAW, um sich vor Ort mit Auszubildenden und Berufsbildnern über deren Berufsalltag auszutauschen und sich über die Ausbildungsmöglichkeiten in den Kooperationsbetrieben zu informieren.

Jeweils im März wird eine Schnupperwoche für Schülerinnen und Schüler der 2. Sekundarstufe durchgeführt. Dieses Angebot bietet die einmalige Gelegenheit, drei verschiedene Gesundheitsberufe (Fachfrau/-mann Gesundheit FaGe, Fachfrau/-mann Betreuung FaBe und Assistent/-in Gesundheit und Soziales AGS) während je einem Tag in den vier Betrieben auszuprobieren. Die 11 Teilnehmerinnen und 1 Teilnehmer waren begeistert. Nicht nur hatten sie nach einer Woche klare Vorstellungen, ob und welcher Gesundheitsberuf ihnen am besten entspricht, sondern sie hatten auch nützliche Informationen für das weitere Vorgehen auf dem Weg zu einer passenden Lehrstelle erhalten und die zuständigen Personen persönlich kennengelernt. Auch seitens der Lehrerschaft stiess die Schnupperwoche auf grosses Interesse und Beifall.

Am vergangenen Samstag beteiligte sich das Spital Uster wie jedes Jahr mit einem Tag der offenen Türe am kantonalen Infotag Gesundheitsberufe. Auch an diesem Grossanlass mit über 200 Personen waren die Kooperationsbetriebe der Gesundheitsmeile mit Informationsständen vertreten und Auszubildende gestalteten den Erlebnisparcours Berufswelt Pflege mit, wo verschiedenen Aktivitäten aus dem Berufsalltag einer angehenden FaGe oder Pflegefachfrau ausprobiert werden konnten.

Seit Ende Jahr ist die Bildungskoooperation Gesundheitsmeile über die Geschäftsstelle mit Sitz am Spital Uster erreichbar.

Für die Geschäftsstelle Bildungskoooperation Gesundheitsmeile Uster

Sonja Krenger